

AUSTRALIEN

Zweieinhalbmonatiger Schulbesuch mit Familienaufenthalt auf Gegenseitigkeit

1. Allgemeine Informationen

Bewerben können sich Schüler_innen, die im Schuljahr 2017 / 2018 die 8. oder vorzugsweise 9. Jahrgangsstufe besuchen.

Im Februar 1984 reiste erstmals eine vom Bayerischen Jugendring vermittelte Gruppe von 20 bayerischen Schülerinnen und Schülern für drei Monate nach Australien, um gemeinsam mit einem bzw. einer Austauschpartner_in die Schule zu besuchen und den Alltag einer Familie in "Down Under" zu erleben. Seither sind die Teilnehmerzahlen deutlich angestiegen.

Vermittlungsmöglichkeiten bestehen derzeit für rund 90 bayerische Bewerber_innen. In den letzten Jahren war die Zahl der bayerischen Bewerbungen nicht deutlich höher wie die der australischen Bewerbungen.

Das Programm richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die kontaktfreudig, tolerant und aufgeschlossen gegenüber neuen Begegnungen und Erfahrungen sind. Das Programm ist nicht für Schülerinnen und Schüler geeignet, die introvertiert sind und sich in ihrer Freizeit hauptsächlich mit Aktivitäten wie Fernsehen, Videospiele oder Internetsurfen beschäftigen. Wir möchten an dieser Stelle auf Punkt 8 im Verhaltenskodex und auf Punkt 3 in der Einverständniserklärung der Eltern hinweisen.

Unsere australischen Partnerstellen:

South Australia: South Australian Education Department, Adelaide
Koordination: Mrs Connie Held und Mr Peter Stuart

Victoria & Tasmania: Association of German Teachers of
Victoria (A.G.T.V.), Melbourne
Koordination: Ms Christine EkinSmyth

Die Teilnehmer_innen aus *South Australia* kommen vorwiegend aus der Hauptstadt Adelaide und den dazugehörigen Vororten. Mittlerweile nehmen aber auch etliche Schüler_innen aus ländlichen Regionen teil. Breit gestreut ist der Teilnehmerkreis im Staat Victoria, der dichter besiedelt ist. Neben Melbourne kommt regelmäßig eine beträchtliche Anzahl von Teilnehmer_innen aus kleineren Städten mit eher ländlichem Charakter. Auf der südlich von Victoria gelegenen Insel Tasmanien konzentriert sich der Austausch auf die Städte Hobart im Süden und Launceston in Norden. Je nach Region weichen die Aufenthaltsdaten der drei Gruppen geringfügig voneinander ab (ca. 10 Wochen insgesamt). Dies gilt auch für den Gegenbesuch der drei Gruppen. Während des Aufenthalts der bayerischen Schüler_innen auf der südlichen Halbkugel (Februar bis April) herrscht dort ein sommerliches bis herbstliches Klima. Der Gegenbesuch der australischen Partner_innen fällt dagegen in die bayerischen Wintermonate (November bis Januar / Februar).

Die Familien der australischen Austauschpartner_innen kommen aus nahezu allen Berufsberreichen: Handel und Handwerk, Dienstleistungsbranchen, Medizin und Technik, Landwirtschaft, Gartenbau, Pädagogik, Pflege usw. Anders als in Europa bewohnt fast ausnahmslos jede Familie ein eigenes Haus mit Grundstück, auch im Gebiet von Großstädten.

Ein Hauptmerkmal des Programms ist der konsequente Schulbesuch im jeweiligen Gastland. Bei den australischen Schulen handelt es sich zum größeren Teil um staatliche Schulen (High Schools) und um eine nicht unbeträchtliche Anzahl von Privatschulen, alle mit einem breiten Fächerangebot und Kurssystem.

Schulgeld wird für ausländische Gastschüler_innen in keinem Fall verlangt. In Ausnahmefällen kann für bestimmte Wahlfächer eine Gebühr anfallen, die vom Teilnehmer bzw. der Teilnehmerin selbst übernommen werden muss. An den meisten Schulen ist das Tragen der Schuluniform Pflicht, auch für Gastschüler_innen. Die Schuluniform kann ausgeliehen werden. Es ist in der Regel nicht möglich, Wissenslücken, die durch Abwesenheit entstehen, im Ausland zu schließen, da die dortigen Lehrpläne mit den hiesigen nur schwer zu vergleichen sind.

Den zweiten Schwerpunkt bildet zweifellos das Leben in einer Gastfamilie, das in besonderer Weise Aufgeschlossenheit vom Gast und gegenseitige Toleranz bei kulturellen Unterschieden erfordert. Ein Familienwechsel ist grundsätzlich nicht möglich. Ein eigenmächtiger Programmabbruch oder Familien- bzw. Schulwechsel durch den_die Teilnehmer_in oder die jeweilige Gastfamilie ist nicht gestattet. Sollten diese Maßnahmen unausweichlich sein, so ist dies nur unter Mitwirkung und Rücksprache mit dem Bayerischen Jugendring und der Partnerorganisation im Ausland möglich.

Als Ergänzung zum Schulbesuch und Familienaufenthalt bieten unsere australischen Partnerstellen interessierten bayerischen Schüler_innen die Gelegenheit, an einer meist einwöchigen landeskundlichen Exkursion teilzunehmen. Diese unterscheidet sich je nach Region. Victoria bietet seinen Gastschüler_innen derzeit ein „Coastal Adventure Camp“ an (Busch- und Strandaktivitäten), Südaustralien dagegen eine Exkursion in das Herz Australiens, eine „Outback Tour“ (Uluru, Kings Canyon, etc.). Die Partnerstelle in Tasmanien ermöglicht bei ausreichender Gruppengröße die Teilnahme an einer "Tassie Adventure Tour" (Rafting, Bushwalking, Caving, Wildlifepark, etc.). Wichtig: die Kosten (~ 1.000 Euro) sind nicht im Teilnahmepreis enthalten, die Teilnahme ist freiwillig. Konditionen und Tourbeschreibungen werden jährlich geprüft und liegen in der Regel zum Vorbereitungstreffen vor. Die Anmeldung zu den Touren erfolgt über den BJR. Wir senden Ihnen die Formulare rechtzeitig zu. Im Gegenzug haben die australischen Gastschüler_innen die Möglichkeit, an einer einwöchigen Studienfahrt nach Berlin teilzunehmen (i.d.R. kurz nach den Weihnachtsferien).

Termine:	Bayerische Schüler_innen in Australien: Februar 2019 – April 2019 Australische Schüler_innen in Bayern: Ende November 2019 – Ende Januar / Anfang Februar 2020
Preis:	2.150,- EUR
Alter:	Besonders günstig sind die Vermittlungschancen für Schüler_innen, die im Schuljahr 2017 / 2018 die 9. Jahrgangsstufe besuchen
Bewerbungsschluss:	31. Mai 2018 (Posteingang im BJR)

Im Teilnahmepreis inbegriffen:

Vorbereitungsveranstaltung für die vermittelten Bewerber_innen im Dezember 2018; Gruppenflug von Frankfurt oder München (abhängig von der Fluggesellschaft) nach Adelaide bzw. Melbourne bzw. Hobart oder Launceston und zurück nach Frankfurt oder München; Unterbringung in der Gastfamilie und Schulbesuch, Betreuung im Ausland in Zusammenarbeit mit der jeweiligen Partnerstelle, Reisebegleitung auf dem Hin- und Rückflug, Abschluss einer Auslandsversicherung (Haftpflicht, Unfall, Krankheit, Reisegepäck, Rechtsschutz).

Hinweis: Sollten Schulwegkosten für den Gast anfallen, sind diese von der jeweiligen Gastfamilie zu tragen.

Schüler_innen, die aus finanziellen Gründen auf eine Teilnahme verzichten müssten, können einen Antrag auf Zuschuss aus dem Sozialfonds des BJR stellen. Die Voraussetzungen für einen erfolgreichen Antrag finden Sie auf unserer Homepage unter <https://www.bjr.de/themen/internationales/individueller-schueleraustausch.html>

Generell hat das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus den vom Bayerischen Jugendring vermittelten Schulbesuch im Ausland während der Schulzeit genehmigt. Grundlage ist die Bekanntmachung im KWMBI Nr. 5/2010 vom 26.01.2010 Az.: I.6-5 S 4324-6.125 135. Nach Erhalt der Vermittlungsbestätigung ist die Beurlaubung vom Unterricht formlos bei der Schulleitung zu beantragen.

Wir müssen darauf hinweisen, dass sich aus einer Bewerbung kein Anspruch auf tatsächliche Berücksichtigung ableiten lässt. Die Vermittlung durch den BJR hängt davon ab, ob im Ausland genügend geeignete Bewerbungen eingegangen sind. Oft übersteigt die Zahl der Bewerbungen aus Bayern die Anzahl aus dem Ausland. **Aus diesem Grund können keine Garantien für eine Vermittlung gegeben werden.** Dies gilt auch bei wiederholten Bewerbungen nach einer erfolgten Ablehnung in einem unserer Programme.

Hauptkriterien bei der Vermittlung sind vergleichbare Ausgangsvoraussetzungen wie Alter, Geschlecht, Hobbys, musikalische / sportliche Interessen o.ä., besondere Wünsche, bestimmte Einschränkungen (z.B. Allergien). Die Nichtvermittlung ist daher häufig in den o.a. objektiven Gegebenheiten begründet und sagt nichts über die Qualität der Bewerbung aus.

Die Einführung des G8 in Bayern im Schuljahr 2004/5 hat auch zur Folge, dass die Geburtsjahrgänge der Bewerber_innen aus Australien und Bayern stärker differieren. So kann es durchaus vorkommen, dass ein 1-2 Jahre großer Altersunterschied besteht. Leider ist dies nicht zu ändern. Würden wir ausschließlich Bewerber_innen vermitteln, die möglichst gleich alt sind, so könnten viele der bayerischen Schüler_innen nicht mehr vermittelt werden.

Eine Benachrichtigung über die erfolgreiche (oder nicht mögliche) Vermittlung wird kurz nach den bayerischen Sommerferien in der 2. Septemberhälfte erfolgen. Bitte warten Sie unsere schriftliche Mitteilung ab.

Bitte beachten: Eine parallele Bewerbung für mehrere Programme des BJR ist nicht möglich!

Weitere Hinweise:

- Für den Aufenthalt in Australien sind ein **gültiger Reisepass** oder ein **Kinderreisepass** und ein **Visum** erforderlich. Zum Visumsverfahren erhalten Sie von uns genaue Informationen nach erfolgreicher Vermittlung.
- Eine **Kopie des Impfpasses** wird i.d.R. von der australischen Schule nach Ankunft in Australien verlangt.
- Rechtliche Auflagen zwingen die australische Seite vor Beginn des Austausches von den australischen Familien eine Unbedenklichkeitsbestätigung in Form eines sog. „Criminal Record Checks“ beibringen zu lassen. Dieser Nachweis soll dokumentieren, dass bislang keine strafrechtlich relevanten Vorfälle behördlich bekannt geworden sind. Dies ist gedacht zum Schutz aller Parteien, vor allem der minderjährigen Jugendlichen. Mittlerweile ist das die gängige Praxis in vielen englischsprachigen Ländern. Auch wir benötigen nach dem seit 2012 gültigen Bundeskinderschutzgesetz ein **erweitertes Führungszeugnis** von allen volljährigen Haushaltsangehörigen der Austauschfamilien, die während des Gegenbesuches des australischen Gastes in Bayern anwesend sind. Nach erfolgreicher Vermittlung erhalten Sie dazu nähere Details. Bitte senden Sie uns unaufgefordert noch keine Führungszeugnisse zu!

2. Bewerbungsverfahren

Die Bewerbungsunterlagen sind ausgefüllt und unterschrieben zusammen mit dem beiliegenden "Merkblatt zum Schüleraustausch mit englischsprachigen Ländern" der Schule zur Kenntnis vorzulegen. Besonders wichtig für die Annahme der Bewerbung sind die Empfehlung der Schule und die Einverständniserklärung zur Aufnahme eines Gastschülers bzw. einer Gastschülerin mit Benennung des Tutors bzw. der Tutorin (Lehrkraft an der Schule).

Folgende Unterlagen sind erforderlich und müssen (möglichst zeitgleich!) sowohl in **digitaler** als auch **ausgedruckter** Form **bis zum 31. Mai 2018** (es gilt der Poststempel) beim Bayerischen Jugendring fristgerecht eingereicht werden:

Schritt 1) Bitte die nachfolgend aufgelisteten Unterlagen (Liste 1) **möglichst in Farbe blau und in Druckbuchstaben gut leserlich** ausfüllen, ausdrucken und unterschreiben. **Danach exakt in der gleichen Reihenfolge (s. Liste 1) sortieren und in Farbe scannen. Bitte achten Sie auf eine gute Qualität!**

Liste 1:

1 x	Bewerbungsbogen mit 1 aufgeklebten Foto oben rechts (Passfoto nicht Bedingung, jedoch gute Qualität u. angemessene Abbildung und Größe) – auszufüllen in Deutsch
1 x	Fotos von der Familie, Haus / Wohnung innen und außen, Foto v. Zimmer in dem der/die Gastschüler_in untergebracht wird etc. → auf beigefügtem oder eigenem Foto-Bogen – bitte auf Datenmenge achten! → max. zwei Seiten!
1 x	Gesundheitsformular (auszufüllen in Deutsch und Englisch)
1 x	Brief an den Partner / die Partnerin (in Englisch vorzugsweise handschriftlich) mit folgendem Inhalt: ➤ Vorstellung der Familienmitglieder mit Alter und Hobbys (Freizeitbeschäftigungen) ➤ Beschreibung von Wohnort und Umgebung, Schule und Schulweg, häusliche Pflichten ➤ Erwartungen (eigene und an den Gast) hinsichtlich des Aufenthaltes
1 x	Verhaltenskodex (s. Vordruck)
1 x	Einverständniserklärung der Eltern (s. Vordruck)
1 x	Bestätigung der Schule (s. Vordruck)
1 x	Preliminary Application Form (s. Vordruck – auszufüllen in Englisch)

Schritt 2) Bitte die nachfolgend aufgelisteten Unterlagen ausfüllen bzw. von der Schule ausfüllen lassen bzw. einholen. **Diese Unterlagen bitte NICHT scannen, sondern ausschließlich dem postalischen Versand an uns beifügen (die vertrauliche Empfehlung mit Kopie in verschlossenem Umschlag!).**

Liste 2:

2 x	Vertrauliche Empfehlung der Schule 1x im Original / 1 x als Kopie! (siehe Vordruck – auszufüllen in Deutsch <u>oder</u> Englisch von der Lehrkraft)
1 x	Einwilligung Datenschutz (siehe Vordruck)
1 x	Kopie des letzten Zwischenzeugnisses <u>oder</u> der Notenstandmitteilung Februar 2018 in Kombination mit dem letzten Jahreszeugnis 2017

Schritt 3) Speichern Sie bitte die gescannten Unterlagen für den digitalen Versand (s. Liste 1) **in einer einzigsten pdf-Datei** ab und beschriften Sie diese Datei mit dem **Familiennamen und Vornamen** der Bewerberin bzw. des Bewerbers (z.B. Schneider Anna_Australien). **Wichtig: die Datei darf max. eine Größe von 7 MB haben (inkl. Fotobogen)!**

Schritt 4) Senden Sie bitte die beschriftete pdf-Datei **als Anhang an folgende E-Mail-Adresse, sobald auch die postalischen Unterlagen vollständig und versandbereit sind:**
E-Mail: flade.anja-isabel@bjr.de

Schritt 5) Senden Sie bitte die in **Liste 1 und 2** aufgeführten Unterlagen **in folgender Reihenfolge sortiert** an die nachfolgende Anschrift. Bitte **nicht per Einschreiben** senden!

Bayerischer Jugendring, Bereich Entwicklung und Beratung, z.Hd. Frau Anja Flade, Postfach 20 05 18, 80005 München.

Sortierung (vgl. Liste 1):

- Bewerbungsbogen mit Foto (in Farbe) mit allen Unterschriften im Original
 - Fotobogen (in Farbe)
 - Gesundheitsformular
 - Brief an den Partner / die Partnerin bzw. Gastfamilie
 - Verhaltenskodex (alle Seiten)
 - Einverständniserklärung der Eltern (alle Seiten)
 - Bestätigung der Schule
 - Preliminary Application Form
- Bitte heften Sie den Bewerbungssatz nur mit einer einfachen Büroklammer zusammen (nicht tackern!) und geben die Unterlagen in einer einzigen offenen Klarsichthülle (bitte keine Bewerbungsmappen, keine Abheftleisten!) ins Kuvert.
- Bitte legen Sie die Unterlagen (vgl. Liste 2) gesondert bei:
Vertrauliches Empfehlungsschreiben der Schule in verschlossenem Umschlag (1 Original, 1 Kopie), Einwilligung Datenschutz, Zeugnis(se)

Sobald die Bewerbung postalisch bei uns eingegangen ist, versenden wir innerhalb einer kurzen Bearbeitungszeit eine Bestätigung **per E-Mail**, ob die Bewerbung **digital und per Post** vollständig eingegangen ist.

BAYERISCHER JUGENDRING

Postfach 20 05 18
80005 München
Tel. 089/514 58 47
Fax: 089/514 58 88
flade.anja-isabel@bjr.de
www.bjr.de

Photo

3. Bewerbung / Application

Deutsch-Australischer Schüleraustausch / German-Australian Student Exchange (2 1/2 Monate)

(Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen / Please print all information clearly)

Familiennamen / Surname		Vorname / First name (ein Name genügt)	
Straße / Street		Nr. / No.	PLZ / Post Code
		Ort / Town	
Telefon mit Vorwahl / Telephone (incl. area code)		E-mail Schüler_in / Student:	
Fax:		Email Eltern / Parents:	
Handy Schüler/-in / Mobile phone student:		Handy Eltern / Parents mobile phone:	
Geburtsdatum / Date of birth	Größe / Height cm	<input type="checkbox"/> Männlich / Male <input type="checkbox"/> Weiblich / Female	
Konfession / Religion		Staatsangehörigkeit / Citizenship	
Name der Schule / Name of School		Homepage der Schule / School	
		Name Tutor_in:	
		Email Tutor_in:	
Straße / Street	Nr. / No.	PLZ / Post Code	Ort / Town
		Telefon mit Vorwahl / Telephone (incl. area code)	
Klasse / Year Level at School		Unterrichtsjahre in Englisch / Years of English instruction	
Name des Vater / Father's name		Beruf / Occupation:	
		z.Zt. tätig als / Present occupation:	
		Tel. geschäftlich / Business	
Name der Mutter / Mother's name		Beruf / Occupation:	
		z.Zt. tätig als / Present occupation:	
		Tel. geschäftlich / Business	

Familie / Family

 Anwesende Familienmitglieder:
Family members at home:

 Vater / *Father*

 Mutter / *Mother*

 Schwestern / *Sisters:*

 Alter / *Age:*

 Brüder / *Brothers:*

 Alter / *Age:*

 andere / *Others:*

 Gibt es religiöse Erwartungen / Verpflichtungen Deiner Familie an Dich?
Are there any religious expectations / commitments in your family of you?

 Ja / *Yes* Nein / *No*

 Wenn ja, welche? / *If so, please name them :*

 Welche Fremdsprachen spricht man in der Familie? / *Foreign languages spoken in the family*

 1. Muttersprachlich / *Mother tongue*

 2. Erlernt / *2nd language*
Unterbringung / Accommodation

 Dorf / *Village* Kleinstadt / *Rural Town* Großstadt / *City*

 Gemeinde im Großraum einer Großstadt / *Suburb*

 Haus / *House* Wohnung / *Apartment*

 Erhält der Gast ein eigenes Zimmer? / *Will the guest have his / her own room?* Ja / *Yes* Nein / *No*

 Gibt es in Deinem Wohnort einen regelmäßigen öffentlichen Personennahverkehr (S-Bahn, Straßenbahn, Bus)?
/ Is there any regular public transport (train, tram, bus) where you live?

 Nein
No

 Nur zur Schule und zurück
Only to school and back

 Nur tagsüber
Only during the day

 Tag und Nacht
Day and Night

 Haustiere / *Pets (welche / please specify):*

 Andere Tiere / *Other animals:*

Rauchen / Smoking	
Rauchst du? / <i>Do you smoke?</i> Ja / Yes <input type="checkbox"/> Nein / No <input type="checkbox"/>	
Raucht jemand in deiner Familie? / <i>Does anyone in your household smoke?</i> Ja / Yes <input type="checkbox"/> Nein / No <input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> innerhalb der Wohnräume / <i>Indoors</i> <input type="checkbox"/> Außerhalb der Wohnräume / <i>Outdoors</i> <input type="checkbox"/> Beides / <i>Both</i>	
Könntest du eine Familie akzeptieren, in der innerhalb der Wohnräume geraucht wird? Ja / Yes <input type="checkbox"/> Nein / No <input type="checkbox"/> <i>Could you live in a household where somebody smokes indoors?</i>	
Akzeptiert deine Familie eine_n Gast Schüler_in, der oder die im Haus raucht? <input type="checkbox"/> Ja / Yes <input type="checkbox"/> Nein / No <i>Would your family accept a student that smokes indoors?</i>	

Sport / Sports	
Ausgeübte Sportarten / <i>Sports played</i>	Wie oft? / <i>How often?</i> (z.B. 2 x wöchtl. / <i>e.g. twice a week</i>)
Kein Interesse an Sport / <i>Not interested in sports:</i> <input type="checkbox"/>	

Musikalische und künstlerische Interessen / Musical and artistic interests	
Musikinstrumente / <i>Instruments played:</i>	Wie oft? / <i>How often?</i>
Bist du Mitglied in einer Musikgruppe? / <i>Are you in a band?</i> <input type="checkbox"/> Ja / Yes <input type="checkbox"/> Nein / No	
Orchester / <i>Orchestra</i> <input type="checkbox"/> Chor / <i>Choir</i> <input type="checkbox"/> Andere / <i>Other:</i> _____	
Welche Musikrichtungen magst Du? / <i>What sort of music do you like?</i>	
Rock <input type="checkbox"/> Pop <input type="checkbox"/> Indie / Alternative <input type="checkbox"/> Soul <input type="checkbox"/> Electronic <input type="checkbox"/> R&B <input type="checkbox"/> Jazz <input type="checkbox"/>	
Klassik / <i>Classical Music</i> <input type="checkbox"/> Punk <input type="checkbox"/> Country / Folk <input type="checkbox"/> Andere / <i>Other:</i> _____	
Sonstiges (z.B. Malen, Töpfern, Schreiben) / <i>Other Interests (e.g. Drawing, Pottery, Writing):</i>	

Andere Freizeitbeschäftigungen / Other leisure activities

 Tanzen / *dancing* Ja / Yes Nein / No Std./Woche / *hours per week*:

 Welche Tanzart? / *What kind of dance?*
Lesen / Reading

 Liest Du gerne? / *Do you like reading?* Ja / Yes Nein / No

 Wie oft / Woche / *How often per week*:

 Welche Art von Büchern? / *What kind of books?*

 Fernsehen / TV Ja / Yes Nein / No Stunden/Woche / *hours per week*:

 Welche Filme bevorzugst Du? *What kind of movies do you like?*

 Abenteuer/ Komödie/ Krimi/ Arthouse/ Andere/
Adventure *Comedy* *Thriller* *Arthouse* *Other.*

Bist du Mitglied in einer Jugendgruppe, einem Sportverein oder einer anderen Organisation? Wenn ja, welche/r? <i>Are you a member of a youth group, sports club or any other organization? If so, please give details.</i>	Ich bin aktiv tätig / <i>I am an active member</i>	Ich habe eine Funktion / <i>I have a leadership position</i>

 Bist Du in der Schule in einer der nachstehenden Funktionen aktiv tätig?
Have you taken a position of responsibility within your school as listed below?

 Schülermitverwaltung, Jugendvertretung o.ä. Schülerzeitung
SRC, Representative Student Group *School Magazine / Publication*
Computer

 Benützt Du einen Computer zu Hause?
Do you use a computer at home? Nein / No Ja / Yes

 Internet / E-mail Nein / No Ja / Yes Std./Tag / *hours per day*:

 Social Media Nein / No Ja / Yes Std./Tag / *hours per day*:

 Video Games Nein / No Ja / Yes Std./Tag / *hours per day*:

 Stunden pro Woche insgesamt/ *total hours per week*:

Partner	
Gewünschter Partner / <i>Preferred Partner</i>	
Junge / <i>Boy</i> <input type="checkbox"/>	Mädchen / <i>Girl</i> <input type="checkbox"/>
Beides möglich / <i>Either</i> <input type="checkbox"/>	
Darf der_die Partner_in einer anderen Konfession angehören? / <i>Would you accept a partner of another religion?</i>	Ja / <i>Yes</i> <input type="checkbox"/> Nein / <i>No</i> <input type="checkbox"/>
	Bemerkung / <i>Comment:</i> _____
Darf der_die Partner_in eine körperliche Beeinträchtigung haben? / <i>Would you accept a partner with a physical handicap?</i>	Ja / <i>Yes</i> <input type="checkbox"/> Nein / <i>No</i> <input type="checkbox"/>
	Bemerkung / <i>Comment:</i> _____
Mein_e Partner_in hat Gelegenheit zu folgenden Aktivitäten: <i>The following activities would be available to my partner:</i>	

Deine Charakterzüge / <i>Your features</i>	
Kreuze in der Werteskala an, was Dich am besten beschreibt. <i>Please mark the characteristic which describes you best.</i>	
	2 1 0 1 2
Ich höre lieber zu / <i>I prefer listening</i>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Ich rede gerne / <i>I talk a lot</i>
Ich bin gerne zu Hause / <i>I like being at home</i>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Ich gehe gerne aus / <i>I like going out</i>
Ich bin gerne alleine <i>I prefer being alone</i>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Ich bin viel mit Freunden zusammen <i>I spend a lot of time with friends</i>
Ich überlege genau, bevor ich handle <i>I think things over before acting</i>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Ich bin spontan / <i>I am spontaneous</i>

Sonstiges / Further information

Frühere Auslandsaufenthalte (wann, wo, wie lange, Austausch?)
Name any countries you have visited up to now (when, where, how long, exchange?)

Hast du besondere Wünsche? / *Do you have any particular requests?*

Erklärung:

Ich versichere die Vollständigkeit und Richtigkeit meiner Angaben. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben eine erfolgreiche Vermittlung verhindern können. Ich werde Änderungen der in dieser Bewerbung gemachten Angaben unverzüglich melden. Die Teilnahmebedingungen des Bayerischen Jugendrings habe ich zur Kenntnis genommen und wurden von mir akzeptiert.

Unterschrift beider Eltern oder der Erziehungsberechtigten /
Signature of parents or legal guardians

Unterschrift der Bewerberin bzw. des Bewerbers /
Signature of applicant

Ort / *Place*

Datum / *Date*

FOTOS ***** FOTOS ***** FOTOS ***** FOTOS ***** FOTOS ***** FOTOS *****

FOTOS ***** FOTOS ***** FOTOS ***** FOTOS ***** FOTOS ***** FOTOS *****

4. Gesundheitsformular / *Health Information*

Please write in German and English and print clearly

Name, Vorname / *Name, First name*:

Adresse / *Address*:
.....

Größe / *Height*: Gewicht / *Weight*:

Erreichbarkeit (Eltern) / *Contact (Parents)*:

Tel. Privat / *Home*:

Geschäftlich / *Business*:

Fax:

Handy / *Mobile*:.....

E-mail:

Für einen sicheren Ablauf der Teilnahme am Austauschprogramm ist es von großer Wichtigkeit, genauere Informationen über den aktuellen Gesundheitszustand zu haben. Dies beinhaltet auch Unverträglichkeiten, Allergien, bestimmte Einschränkungen, regelmäßig benutzte Medikamente etc.. Dazu gehören auch Angaben zur Vorgeschichte wie Vorerkrankungen, Operationen, längere Behandlungen, Therapien.

To ensure the safety of the participants and the smooth running of the exchange programme it is important to have detailed information about each participant's state of health. This includes any special intolerances, allergies, certain restrictions, regularly used medication etc., including information about any relevant medical history, pre-existing conditions, operations, long-term treatments and therapies.

Befürchtungen, dass die ehrliche Beantwortung zu Benachteiligungen im Bewerbungsverfahren führt, sind unbegründet. Sie erhöht im Gegenteil die Chancen auf eine optimierte Vermittlung.

Please do not be afraid to be discriminated in the matching process in any way when you give totally honest answers. On the contrary, the true facts may well increase your chances of a more suitable match.

Wir bitten, alle Fragen ehrlich und vollständig zu beantworten und ggf. zu kommentieren (wenn nötig, auf einem Beiblatt).

Please answer all questions honestly and completely and give comments if necessary (if you need more space, please attach a separate sheet).

Spätere Ergänzungen teilen Sie uns bitte **schriftlich** mit.
Please let us have up dates in written form.

		Erläuterungen / Explanations:
Vegetarier_in / <i>Vegetarian</i>	Ja/Yes <input type="checkbox"/> Nein/No <input type="checkbox"/>	
Einschränkungen bei Ernährung / <i>Special diets</i> :	Ja/Yes <input type="checkbox"/> Nein/No <input type="checkbox"/>	
Essstörungen (Vergangenheit) / <i>Eating disorders (past)</i>	Ja/Yes <input type="checkbox"/> Nein/No <input type="checkbox"/>	
Essstörungen aktuell / <i>Eating disorders (present)</i>	Ja/Yes <input type="checkbox"/> Nein/No <input type="checkbox"/>	
Angststörung / Depressionen (Vergangenheit) / <i>Anxiety disorder or Depressions (past)</i>	Ja/Yes <input type="checkbox"/> Nein/No <input type="checkbox"/>	
Angststörung / Depressionen (aktuell) / <i>Anxiety disorder or Depressions (present)</i>	Ja/Yes <input type="checkbox"/> Nein/No <input type="checkbox"/>	
Atemwegsprobleme / <i>Respiratory problems</i>	Ja/Yes <input type="checkbox"/> Nein/No <input type="checkbox"/>	
Allergien (auch Tierhaare und Insektenstiche) / <i>Allergies (e.g. Penicillin, insect bite, etc)</i>	Ja/Yes <input type="checkbox"/> Nein/No <input type="checkbox"/>	
Bei Tierhaarallergie: Ist eine Vermittlung in eine Familie mit Haustieren trotzdem möglich? / <i>If allergic to animal hair, would you still accept a host family with pets?</i>	Ja/Yes <input type="checkbox"/> Nein/No <input type="checkbox"/>	
Diabetes	Ja/Yes <input type="checkbox"/> Nein/No <input type="checkbox"/>	
Epilepsie / <i>Epilepsy</i>	Ja/Yes <input type="checkbox"/> Nein/No <input type="checkbox"/>	
Herzprobleme / <i>Heart condition</i>	Ja/Yes <input type="checkbox"/> Nein/No <input type="checkbox"/>	
Flugangst / <i>Fear of flying</i>	Ja/Yes <input type="checkbox"/> Nein/No <input type="checkbox"/>	
Phobien / <i>Other Phobias</i>	Ja/Yes <input type="checkbox"/> Nein/No <input type="checkbox"/>	
Bluthochdruck / <i>High blood pressure</i>	Ja/Yes <input type="checkbox"/> Nein/No <input type="checkbox"/>	
Niedriger Blutdruck / <i>Low blood pressure</i>	Ja/Yes <input type="checkbox"/> Nein/No <input type="checkbox"/>	
Operationen / <i>Operations</i>	Welche/wann <i>If yes, which/when:</i>	

		Erläuterungen / Explanations:
Sonstige chronische, physische oder psychische Einschränkungen wie z.B. Autismus, Asperger-Syndrom, etc./ <i>Physical or psychic limitations, e.g. autism, Asperger's syndrome, etc.</i>	Ja/Yes <input type="checkbox"/> Nein/No <input type="checkbox"/>	
Benötigte Medikamente / <i>Required medication:</i>	Welche / <i>Which:</i>	
<u>Impfungen / Immunizations:</u>		
1. Masern / <i>Measles</i>	Ja/Yes <input type="checkbox"/> Nein/No <input type="checkbox"/>	
2. Mumps	Ja/Yes <input type="checkbox"/> Nein/No <input type="checkbox"/>	
3. Röteln / <i>Rubella</i>	Ja/Yes <input type="checkbox"/> Nein/No <input type="checkbox"/>	
4. Windpocken / <i>Chickenpox</i>	Ja/Yes <input type="checkbox"/> Nein/No <input type="checkbox"/>	
5. Tetanus	Ja/Yes <input type="checkbox"/> Nein/No <input type="checkbox"/>	
6. Diphtherie / <i>Diphtheria</i>	Ja/Yes <input type="checkbox"/> Nein/No <input type="checkbox"/>	
7. Polio	Ja/Yes <input type="checkbox"/> Nein/No <input type="checkbox"/>	
8. Keuchhusten / <i>Pertussis</i>	Ja/Yes <input type="checkbox"/> Nein/No <input type="checkbox"/>	
9. Meningitis C	Ja/Yes <input type="checkbox"/> Nein/No <input type="checkbox"/>	
10. Hepatitis B	Ja/Yes <input type="checkbox"/> Nein/No <input type="checkbox"/>	
	Andere / <i>Others:</i>	
Tetanus (wann zuletzt): <i>Tetanus (when last):</i>		
Sonstige Info zu Impfungen (ggf. Unverträglichkeiten) <i>Other info on immunizations and possible intolerances</i>		
Unverträglichkeiten von Medikamenten <i>Intolerances to any medication</i>		
Sonstige wichtige Informationen zur Gesundheit / Other important information on health		

Wir versichern hiermit, dass wir wissentlich keine Informationen bezüglich uns bekannter Krankheiten, Einschränkungen, Ernährungsgewohnheiten bzw. anhängiger oder vorausgegangener Krankheiten und Therapien verschwiegen haben. Wir übernehmen die volle Verantwortung für Probleme, die durch Nichtbeachtung entstehen können und sind uns bewusst, dass diese zur Beendigung der Teilnahme am Programm führen können.

We herewith confirm that we have included all relevant information available to us concerning illnesses, disabilities, special diets, ongoing treatments and therapies. We accept full responsibility for any problems that may arise from our failure to disclose any relevant information and we are fully aware that this could lead to the termination of my / our child's participation in the programme.

Ich / Wir genehmige/n die ärztliche Behandlung für mein / unser Kind, falls diese von der Gesundheitsbehörde, der Gastfamilie bzw. den für das Programm Verantwortlichen für notwendig erachtet wird.

I / We authorize any medical attention for my / our child if this is judged necessary by the medical authorities, the host family or the educators responsible for the programme.

Datum / Date:

Unterschrift Teilnehmer_in / *Signature participant:*

Datum / *Date:*

Unterschrift der Eltern bzw. gesetzl. Vertreter_in /
Signature of parents or legal guardians:

5. Verhaltenskodex – Code of Behaviour

1. Der vollzeitliche Besuch der Schule im Ausland ist ein integraler Bestandteil dieses Austauschprogramms und für mich verpflichtend.

I understand that school attendance forms an integral part of this Exchange and is therefore compulsory.

2. Ich weiß, dass es nicht gestattet ist, unabhängig und ohne die Begleitung von Erwachsenen während der Austauschzeit zu reisen und dass ein Nichteinhalten dieser Bedingung im Normalfall zu einer vorzeitigen Beendigung der Teilnahme am Austausch führt.

I understand that I am not permitted to travel independently and without adults during the Exchange period and that a breach of this condition will normally result in immediate termination of my Exchange.

3. Ich werde während des Austausches kein motorbetriebenes Fahrzeug führen.

I will not drive a motor vehicle of any description during the Exchange.

4. Es ist mir klar, dass aufgrund der Jugendschutzgesetze im Ausland es nicht gestattet ist, Alkohol jedweder Art zu kaufen und / oder zu konsumieren. Das gleiche gilt für Tabakprodukte und Drogen jeglicher Art, außer vom Arzt verschriebene Medikamente.

I understand that legislation abroad for the protection of children and young people makes it illegal to purchase or consume alcohol of any kind and it is therefore forbidden to do so. The same applies to tobacco products and drugs with the exception of those prescribed by a medical practitioner.

5. Ich werde mich an die Verhaltensregeln meiner Gasteltern halten.

I will accept the direction and guidance of my host parents at all times.

6. Ich sichere zu, dass ich mich an die Maßgaben halte, die von den verantwortlichen Koordinatoren im Ausland kommen, von den Gruppenleiter/-innen des BJR sowie von den verantwortlichen Tutor_innen an meiner Austauschschule. Es ist mir klar, dass der Erfolg dieses Austauschprogramms zu einem großen Teil von mir selbst abhängig ist.

*I agree to abide by the instructions given by the coordinators responsible abroad, by BJR group leaders as well as by the liaison teachers at my hosting school.
I understand that the benefits I will gain from this experience will depend very much on my own efforts.*

7. Ich bin mir bewusst, dass ich im Schüleraustausch als ein Vertreter bzw. eine Vertreterin meines Landes, meiner Schule und auch meiner Familie angesehen werde, während ich im Austausch bin und mein Verhalten, mein Erscheinen und auch meine Einstellung entsprechend angesehen werden. Ich sichere hiermit zu, dass ich mich bemühen werde kooperativ zu sein und die Verantwortlichen im Schüleraustausch, ebenso wie die Mit-austauschschüler/-innen unterstützen werde.

I realise that I will be acting as an ambassador for my family, my school and my country while abroad, and that my country will be judged by my behaviour, appearance and attitudes. I will therefore endeavour to be co-operative and supportive of the Group Leader(s) and other students participating in the Exchange with me.

8. Ich versichere, dass ich den Kontakt zum Heimatland während des Auslandsaufenthaltes über soziale Netzwerke wie Facebook und kollektive Kommunikationskanäle wie WhatsApp, SnapChat, Instagram, Skype oder FaceTime etc. in angemessenen Grenzen halten werde. Das bedeutet im Normalfall, dass ich diesen freiwillig auf höchstens 2-3 mal pro Woche, in Ausnahmefällen auf maximal 1 Stunde pro Tag beschränken werde.

Ich bin mir bewusst, dass das Herunterladen von Dateien aus dem Internet (Filme, Musik etc.) ohne Wahrung der Urheberrechte und entsprechender finanzieller Begleichung illegal ist. Damit verpflichte ich mich, während des Auslandsaufenthaltes jegliche Art der Beschaffung von kostenpflichtigen Dateien aus dem Internet vorher mit der Gastfamilie abzuklären und deren Einverständnis einzuholen. Mir ist klar, dass dessen ungeachtet sämtliche finanziellen und anderweitigen Risiken, die dabei entstehen können von mir bzw. meinen Eltern übernommen werden müssen und in keinem Fall der gastgebenden Familie angelastet werden können, über deren Netzverbindung der Zugang ins Internet ermöglicht wurde.

I agree to restrict contact with my home country through social networks and media, such as Facebook, WhatsApp, Skype, and FaceTime. I will access these sites no more than two or three times per week. Only in unusual or exceptional circumstances, will I extend this limit (to a maximum of one hour per day).

I am aware that downloading materials from the internet, (including films, television shows and music) without appropriate payment to the copyright holder(s) can be illegal. I therefore promise to seek my host family's permission before downloading any materials. Furthermore, if I choose to ignore this warning, I accept that I (and my parents) will be responsible for any financial costs, or other consequences, involved in such actions. The host family which has provided the internet connection for my use, will not be held legally or financially responsible as a result of my actions.

9. Ich sichere hiermit zu, dass ich mich respektvoll gegenüber allen am Austausch beteiligten Parteien verhalten werde und vermeiden werde, das Ansehen anderer zu beschädigen. Dabei geht es vor allem um meinen Partner bzw. meine Partnerin, meine Gastfamilie, die Lehrkräfte und Mitschüler_innen an der Schule im Ausland sowie die Teilnehmer_innen der bayerischen Austauschgruppe. Das betrifft insbesondere die Verbreitung von Informationen zum Nachteil der Betroffenen in jedweder Form einschließlich digitaler Verbreitungsformen wie Handy, E-Mail oder über soziale Netzwerke wie z.B. Facebook etc. Mir ist bewusst, dass beleidigende, verleumderische oder verletzende Informationsverbreitung sowohl zu rechtlichen Konsequenzen als auch zur Beendigung meines Gastaufenthalts führen können.

I undertake to act in a respectful manner in my dealings with all parties involved in the exchange program, and in a way that will not damage any person's reputation, including that of my partner, my host family, the teachers and students at my school abroad, as well as other participants in the Bavarian exchange group. I will not disseminate any information detrimental to the reputation of others, including through the use of digital media such as mobile phones, email, social networks such as Facebook, and the like. I recognise that the dissemination of information which slanders, insults, hurts or damages others may result in legal action and the termination of my stay abroad.

Ich habe den Verhaltenskodex sorgfältig gelesen / *I read the Code of Behaviour carefully.*

Datum / *Date*

Unterschrift der Bewerberin / des Bewerbers
Signature of Applicant

6. Einverständniserklärung der Eltern / *Parental Authorisation*

1. Ich habe die Teilnahmebedingungen sowie die Merkblätter, die Bestandteil der Bewerbungsformulare sind, gelesen und erkenne die Rahmenbedingungen an, unter denen mein Sohn / meine Tochter an diesem Austausch teilnimmt.

I have read carefully the conditions of participation as well as the memos which are part of the application forms, and submit my daughter's / son's application on those terms.

2. Ich gestatte den Gasteltern im Ausland in loco parentis für die Dauer des Austausches für meinen Sohn / meine Tochter zuständig und verantwortlich zu sein.

I authorise the host parents abroad to act in "loco parentis" for the duration of my daughter's / son's visit.

3. Es ist mir klar, dass im Fall eines gravierenden Verstoßes meines Sohnes / meiner Tochter gegen den Verhaltenskodex, den mein Sohn / meine Tochter unterschrieben hat, ich informiert werde und mein Sohn / meine Tochter u. U. auf meine Kosten vorzeitig nach Hause geschickt wird.

I understand that in the case of serious misconduct or major breach of the Code of Behaviour which has been agreed to and signed by my daughter / son, I will be informed and my daughter / son may be sent home at my expense.

4. Ich gestatte, dass die Gasteltern notwendige ärztliche Behandlung einschließlich eines Krankenhausaufenthaltes veranlassen, wenn von medizinischer Seite im Gastland die Notwendigkeit medizinisch attestiert wird und nach bestem Wissen und Gewissen zum Wohle meines Sohnes / meiner Tochter durchgeführt wird.

I authorise the host parents to consent to any medical or hospital treatment, if deemed necessary by the consulting physician and provided that it is in the best interests of my daughter / son.

5. Es ist mir klar, dass ungeachtet der Vermittlung des Bayerischen Jugendrings von Schule, Gastfamilie, Gruppenflug und Betreuung durch Gruppenleiter_innen die Verantwortung für die Teilnahme meines Kindes bei den Eltern oder Sorgeberechtigten liegt und der Bayerische Jugendring nicht in die Haftung genommen werden kann.

I understand that irrespective of BJR's arranging school, host family and group flights as well as chaperones on the flight out and in some cases on the return flight, the responsibility for the participation of my child rests with us as parents or guardian. A legal liability on the part of BJR is therefore excluded.

6. Mir ist klar, dass Heimweh und Eingewöhnungsprobleme bei Austauschschüler_innen in der Anfangsphase des Auslandsaufenthaltes häufig vorkommen. Ich sichere hiermit zu, den Integrationsprozess meiner Tochter / meines Sohnes in das Gastland zu unterstützen. Ich werde mich ebenfalls an den zeitlichen Rahmen halten, den mein Kind im Verhaltenskodex (s. Punkt 8.) unterzeichnet hat.

I recognize and accept the fact that settling into a new family and country can result in a degree of homesickness, particularly in the early days and weeks of the Exchange. Therefore, to expedite the settling in process of my son or daughter, I promise to abide by the contact guidelines governing frequency and method of contact set out elsewhere in this Agreement, and agreed to by my son or daughter in the Code of Behaviour (cf. Nr.8)

Ich sichere hiermit zu, einen Schüler bzw. eine Schülerin aus dem Gastland meines Sohnes / meiner Tochter für die gleiche Zeit in meinem Haushalt als Teil des Austauschprogramms und vollwertiges Familienmitglied aufzunehmen und vollumfänglich für ihn oder sie zu sorgen.

I undertake to host a guest student, for the same length of time, on the return visit to Germany as part of the Exchange and to look after him or her carefully like a full family member.

Datum / Date

Unterschrift der Eltern bzw. gesetzl. Vertreter_in
Signature of Parents / Guardian

Schulbesuch (Australien / BAYERN) auf Gegenseitigkeit 2 1/2 Monate

Bitte legen Sie dieses Formular nicht zum vertraulichen Empfehlungsschreiben mit in den Umschlag!

Stempel der Schule

BESTÄTIGUNG

Die oben genannte Schule ist bereit, eine_n australische_n Schüler_in im kommenden Jahr während der Monate November bis zum Beginn des übernächsten Jahres (Ende Januar) aufzunehmen und die regelmäßige Teilnahme am Unterricht zu ermöglichen.

Als Tutor_in (betreuende Lehrkraft) für den bzw. die australischen Gäste wird benannt:

Name der Tutorin / des Tutors
(bitte Vor- und Nachname in Druckschrift!)

E-Mailadresse der Tutorin / des Tutors

Name der Schulleitung
(bitte Vor- und Nachname in Druckschrift!)

Ort, Datum

Unterschrift der Schulleitung

Empfehlung der Schule / *School Recommendation*

VERTRAULICH / CONFIDENTIAL

Dieses Dokument ist ausschließlich für die ausstellende Lehrkraft und den Bayerischen Jugendring bestimmt.

Austauschprogramm / Schulbesuchsprogramm mit englischsprachigen Ländern

für:
(Name der Schülerin bzw. des Schülers / *Name of student*)

Name der Schule / *Name of school*:

Programm / *Programme*:
(Land / *Country*)

Dieses Formblatt und die weitere schriftliche Beurteilung sollte von einer Lehrkraft ausgefüllt werden, die die Schülerin / den Schüler persönlich gut kennt und eine größere Stundenzahl in der Woche unterrichtet. Im Idealfall ist dies die Klassenleitung. Die Lehrkraft soll den_ die Schüler_in mindestens ein komplettes Schuljahr unterrichtet haben, je länger desto besser. Bitte geben Sie an, seit wann Sie den_ die Bewerber_in kennen.

In jedem Fall ist die Beurteilung für den BJR ein entscheidender Anhaltspunkt für die Frage der Eignung einer Schülerin bzw. eines Schülers und sollte so objektiv wie möglich sein. Eine zutreffende und wahrheitsgemäße Beschreibung dient als Grundlage für eine erfolgreiche Vermittlung. Sie ist **in einem verschlossenen und mit dem Stempel der Schule versiegelten Umschlag in zweifacher Ausfertigung (1 Original, 1 Kopie)** an den_ die Bewerber_in zu geben, damit diese bzw. dieser sie mit den übrigen Unterlagen beim Bayerischen Jugendring einreichen kann.

Die strukturierten Kategorien sind mit unseren ausländischen Partnerorganisationen abgeprochen und sind wichtige Anhaltspunkte für eine mögliche Vermittlung. Wichtig ist zudem die allgemeine Beurteilung unter Punkt 10.

Diese sollte im Speziellen folgende Aspekte beinhalten:

- Persönlichkeitsmerkmale, die für die besondere Situation eines längeren Auslandsaufenthaltes von Bedeutung sind
- Soziale Kompetenzen (sog. social skills)
- Hinweise auf besonderes Engagement in der Schule (SMV, Projekte, Betreuung etc.)
- Soziales Engagement
- Eigenmotivation des Schülers / der Schülerin am vorgesehenen Programm teilzunehmen
- Bei Austauschprogrammen: Voraussetzungen für die Gestaltung des Gegenbesuches in Bayern (schulisch / familiär)

Eine erneute Aufzählung der Hobbies ist nicht nötig, da diese bereits vom Schüler bzw. von der Schülerin selbst im Bewerbungsbogen angegeben werden.

Bitte markieren Sie mit X / Please mark with X

1. Reifegrad und Entwicklungsstand, um den Anforderungen eines mehrmonatigen Auslandsaufenthalt in einer Gastfamilie begegnen zu können / *Maturity to cope with the challenges of a 8 or 12-week international programme*

durchschnittlich <i>average</i>	<input type="checkbox"/>	gut <i>good</i>	<input type="checkbox"/>	sehr gut <i>very good</i>	<input type="checkbox"/>	hervorragend <i>outstanding</i>	<input type="checkbox"/>
------------------------------------	--------------------------	--------------------	--------------------------	------------------------------	--------------------------	------------------------------------	--------------------------

2. Verhältnis zu Mitschüler/-innen / *Interpersonal skills with peers*

durchschnittlich <i>average</i>	<input type="checkbox"/>	gut <i>good</i>	<input type="checkbox"/>	sehr gut <i>very good</i>	<input type="checkbox"/>	hervorragend <i>outstanding</i>	<input type="checkbox"/>
------------------------------------	--------------------------	--------------------	--------------------------	------------------------------	--------------------------	------------------------------------	--------------------------

3. Verhältnis zu Erwachsenen und Lehrkräften / *Interpersonal skills with adults*

durchschnittlich <i>average</i>	<input type="checkbox"/>	gut <i>good</i>	<input type="checkbox"/>	sehr gut <i>very good</i>	<input type="checkbox"/>	hervorragend <i>outstanding</i>	<input type="checkbox"/>
------------------------------------	--------------------------	--------------------	--------------------------	------------------------------	--------------------------	------------------------------------	--------------------------

4. Reifegrad verglichen mit Gleichaltrigen / *Level of maturity compared to peers*

durchschnittlich <i>average</i>	<input type="checkbox"/>	gut <i>good</i>	<input type="checkbox"/>	sehr gut <i>very good</i>	<input type="checkbox"/>	hervorragend <i>outstanding</i>	<input type="checkbox"/>
------------------------------------	--------------------------	--------------------	--------------------------	------------------------------	--------------------------	------------------------------------	--------------------------

5. Einsatzbereitschaft im Unterricht / *Motivation in class*

durchschnittlich <i>average</i>	<input type="checkbox"/>	gut <i>good</i>	<input type="checkbox"/>	sehr gut <i>very good</i>	<input type="checkbox"/>	hervorragend <i>outstanding</i>	<input type="checkbox"/>
------------------------------------	--------------------------	--------------------	--------------------------	------------------------------	--------------------------	------------------------------------	--------------------------

6. Schulisches Engagement generell / *General involvement in school*

durchschnittlich <i>average</i>	<input type="checkbox"/>	gut <i>good</i>	<input type="checkbox"/>	sehr gut <i>very good</i>	<input type="checkbox"/>	hervorragend <i>outstanding</i>	<input type="checkbox"/>
------------------------------------	--------------------------	--------------------	--------------------------	------------------------------	--------------------------	------------------------------------	--------------------------

7. Persönlichkeit / *Personality*

introvertiert <i>introverted</i>	<input type="checkbox"/>	zurückhaltend <i>reserved</i>	<input type="checkbox"/>	dazwischen <i>in between</i>	<input type="checkbox"/>	kontaktfreudig <i>outgoing</i>	<input type="checkbox"/>
-------------------------------------	--------------------------	----------------------------------	--------------------------	---------------------------------	--------------------------	-----------------------------------	--------------------------

8. Empfehlung der Schule für die Teilnahme des Schülers bzw. der Schülerin am Austauschprogramm

School's recommendation for the student's participation in the programme

sehr geeignet <i>strongly recommended</i>	<input type="checkbox"/>	geeignet <i>recommended</i>	<input type="checkbox"/>	nicht geeignet <i>not recommended</i>	<input type="checkbox"/>
--	--------------------------	--------------------------------	--------------------------	--	--------------------------

9. Empfehlung der Schule für die Teilnahme der Familie am Austauschprogramm
School's recommendation for the family's participation in the programme

sehr geeignet <i>strongly recommended</i>		geeignet <i>recommended</i>		nicht geeignet <i>not recommended</i>	
--	--	--------------------------------	--	--	--

10. Allgemeine Beurteilung des Schülers bzw. der Schülerin aus Sicht der Lehrkraft
auf Englisch oder Deutsch

11. Sonstige Anmerkungen / Further comments:

.....
Name der Lehrkraft in Druckbuchstaben / *Name of the teacher*

.....
Kontaktdaten: E-mail, Telefonnummer

.....
Unterschrift der Lehrkraft / *Signature of the teacher*

Merkblatt zur Vorlage in der Schule

zum Schüleraustausch mit englisch- und französischsprachigen Ländern

1. Bewerbungsvoraussetzungen:

Schülerinnen und Schüler in Bayern können sich für den zwei- bis dreimonatigen Schulbesuch mit Familienunterbringung auf Gegenseitigkeit mit dem englisch- oder französischsprachigen Ausland bewerben. In der Ausschreibung bzw. in den Bewerbungsunterlagen ist angegeben, für welchen Geburtsjahrgang / welches Alter bzw. welche Klassenstufe bei dem entsprechenden Programm besonders günstige Vermittlungschancen bestehen, da Partnerzusammenstellungen mit zu großem Altersunterschied sich nicht bewährt haben und auch von den ausländischen Partnerorganisationen des Bayerischen Jugendrings abgelehnt werden.

Für den Schulbesuch im Ausland sollten sich nur Bewerber_innen melden, deren schulische Leistungen eine Gewähr bieten, dass nach der Rückkehr keine größeren Anschlussprobleme zu erwarten sind. Nach Erhalt der Vermittlungsbestätigung durch den Bayerischen Jugendring ist der Antrag auf Beurlaubung an die Schulleitung zu richten.

Nach dem Auslandsaufenthalt kehren die Schüler_innen ohne Aufnahmeprüfung in ihre frühere Klasse zurück.

2. Hinweise zur Auswahl der Teilnehmer innen

- a) Wichtig für die Annahme oder Ablehnung einer Bewerbung ist auf jeden Fall eine klare und eindeutige Stellungnahme der Schule. Die Schule sollte die Schüler_innen so gut kennen, dass sie aufgrund ihrer Aufgeschlossenheit für andere Menschen und Kulturkreise und ihrer Bereitschaft zur Anpassung für den Austausch empfohlen werden können. Für die Empfehlung der Schule gibt es ein gesondertes Formblatt, das vertraulich behandelt wird.
- b) Von ebenso großer Bedeutung ist, dass ein vom Alter, Geschlecht und den persönlichen Interessen passende_r Partner_in gefunden werden kann. In diesem Zusammenhang betonen wir, dass die Erfahrungen der letzten Jahre gezeigt haben, dass zur Zusammenstellung der Partner_innen private Interessen, Hobbys u.ä. von großer Bedeutung sind. Ausführliche und ehrliche Angaben zu diesem Gebiet sind deshalb außerordentlich wichtig und können zu erheblichen Schwierigkeiten führen, wenn diese nicht den Tatsachen entsprechen.
- c) Wir weisen darauf hin, dass Bewerber_innen mit speziellen Begabungen / Hobbys (z.B. im musischen oder sportlichen Bereich), die während des Auslandsaufenthaltes unbedingt weiterverfolgt oder gepflegt werden müssen / sollen, dies mit Nachdruck auf Seite 3 des Bewerbungsbogens (besondere Wünsche) darstellen oder ggf. auf einem extra Beiblatt ausführen sollen. Allerdings kann dies eine Einschränkung der Vermittlungschancen zur Folge haben.
- d) In der Regel übersteigt die Anzahl der Bewerber_innen auf bayerischer Seite die der Bewerber_innen im englischsprachigen Ausland, so dass eine Vermittlung aller zum Austausch geeigneten Schüler_innen nicht garantiert werden kann.

3. Schulbesuch und Familienaufenthalt im In- und Ausland:

- a) Die Schüler_innen werden voll in das Schulleben des Gastlandes integriert und unterliegen den dortigen Gepflogenheiten und Regelungen. Der regelmäßige Besuch der Schule ist auf beiden Seiten verpflichtend. Jede_r Gastschüler_in erhält entsprechend seiner oder ihrer Interessen und Fähigkeiten einen eigenen Stundenplan und die Möglichkeit, aktiv den Unterricht mitzugestalten.
- b) Die jeweils gastgebenden Schulen im In- und Ausland benennen die Tutor_innen, die sich der schulischen Belange der Schüler_innen annehmen und Bezugspersonen sein sollen, an die sich die Schüler_innen mit allen auftretenden Problemen wenden können. Die Tutor_innen übernehmen in diesem Austausch eine wesentliche Rolle.
- c) Die Familien sollten bereit sein, den Gast so aufzunehmen, wie sie sich das für ihr eigenes Kind im Ausland wünschen. Dabei sind materielle Vorzüge, wie z.B. ein eigenes Zimmer, zwar wünschenswert, aber keine Bedingung. Wichtig ist, dass der Gast menschlich voll in das Familienleben eingebunden wird. Jede_r Bewerber_in sollte sich darüber im Klaren sein, dass während des Aufenthaltes im anderen Land die Verantwortlichkeit der Erziehungsberechtigten an die Gastfamilie delegiert wird und Entscheidungen in Absprache mit der gastgebenden Familie getroffen werden.
- d) Ein Familienwechsel ist grundsätzlich nicht möglich. Ein eigenmächtiger Programmabbruch oder Familien- bzw. Schulwechsel durch den_die Teilnehmer_in oder die jeweilige Gastfamilie ist nicht gestattet. Sollten diese Maßnahmen unausweichlich sein, so ist dies nur unter Mitwirkung und Rücksprache mit dem Bayerischen Jugendring und der Partnerorganisation im Ausland möglich.

4. Kosten:

Aufenthaltskosten: Kosten für Unterkunft und Verpflegung fallen beim Austausch auf Gegenseitigkeit nicht an, da die Schüler_innen jeweils in der Partnerfamilie untergebracht werden. Ein angemessenes Taschengeld ist einzuplanen. Sollten Schulwegkosten für den Gast anfallen, so sind diese von der jeweiligen Gastfamilie zu tragen.

Flugkosten und Versicherung: Der Bayerische Jugendring wird - unter Ausnutzung der günstigsten Bedingungen – einen Gruppenflug für die Schüler_innen arrangieren. Die Kostenpauschale sowie die voraussichtlichen Termine sind in der Broschüre „SEE THE WORLD“ angegeben bzw. im beigefügten Schreiben festgelegt. Der Versicherungsschutz auf der Hin- und Rückreise sowie für die Zeit des Auslandsaufenthaltes umfasst folgende Leistungen: Haftpflicht, Unfall, Krankheit, Reisegepäck und Rechtsschutz und ist im Teilnahmepreis inbegriffen. Die Teilnahme am Gruppenflug ist verbindlich. Bei allen Programmen ist eine Begleitung bzw. Reiseleitung der Gruppe auf dem Hinflug- und auch auf dem Rückflug vorgesehen (s. Ausschreibung).

Hinweise zur Bewerbung:

Meldungen auf den beigefügten Formblättern können nur berücksichtigt werden, wenn sie vollständig sind (dies betrifft auch die Anzahl der erforderlichen Kopien und Fotos) und wenn – wie angegeben – sämtliche Fragen klar und gut leserlich (in Druckbuchstaben oder getippt) beantwortet werden (dies gilt im Besonderen für alle Zahlen und auch die Emailadressen).

Eine gleichzeitige Bewerbung für mehrere Programme des BJR ist nicht möglich!

7. Datenerhebung - Datenschutz

Um den Austausch vorzubereiten und durchzuführen braucht der BJR persönliche Angaben von Teilnehmenden und der Familie. Darunter sind auch besonders sensible Daten zum Teilnehmer bzw. zur Teilnehmerin wie Gesundheitsdaten und Religionszugehörigkeit, die vor allem für den guten und sicheren Ablauf im Gastland wichtig sind. Die Angaben und Daten werden vom BJR zum Zweck des Austausches an die Partnerorganisationen im Ausland übermittelt. Für die Erhebung und Nutzung der Angaben und der besonders sensiblen Daten braucht der BJR eine Einwilligung der Teilnehmer_innen und der Erziehungsberechtigten. Die Einwilligung ist freiwillig und kann verweigert werden. Im Fall der Verweigerung kann der BJR jedoch keine Vermittlung vornehmen.

BJR requires personal data of participants and their families to prepare and run the exchange programme. Included in the data required is sensitive information pertaining to participants, such as health information and religious denomination etc. This is necessary in order to facilitate the good and positive operation of the programme abroad. This data, of necessity, will be shared with partner organisations abroad for the benefit of the exchange. BJR requires the consent of participants as well as that of parents or guardian to raise and use that sensitive data. This consent is voluntary and can be refused but in case of refusal BJR will no longer be in a position to pursue the application process further.

Einwilligung / Consent

Ich / Wir willigen in die Erhebung und Nutzung der persönlichen Angaben und der besonders sensiblen Daten (Gesundheitsdaten, Konfession, etc.) und der Übermittlung an die Partnerorganisationen im Ausland zum Zweck des Programmes ein. Die Übermittlung der Daten kann auch online über eine sog. *cloud* erfolgen.

I / We agree with the raising and usage of personal and particularly sensitive data (health information, religion, etc.) which will be shared with partner organisations for the benefit of the programme. Personal data may also be transferred electronically (cloud system).

Ich / Wir erteile(n) die Erlaubnis, dass Fotos von meiner Person / Fotos unseres Sohnes / unserer Tochter vom BJR, von der Austauschorganisation und der Schule im Ausland in Schulveröffentlichungen und Dokumentationen über den Schüleraustausch verwendet werden dürfen.

I / We give permission for photographs of myself / of our son / daughter to be published by BJR, by the exchange partner organization and by the participating school abroad in school newsletters and exchange presentations.

Datum / Date

Unterschrift der Bewerberin / des Bewerbers
Signature of Applicant

Unterschrift der Eltern bzw. gesetzl. Vertreter_in
Signature of Parents / Guardian

Teilnahmebedingungen

1. Veranstalter

Der Bayerische Jugendring (BJR) ist ein gemeinnütziger, öffentlich anerkannter freier Träger der Jugendarbeit in der Rechtsform einer Körperschaft des öffentlichen Rechts; er erfüllt mit den vorliegenden Angeboten eine Aufgabe im Rahmen des Kinder- und Jugendhilferechts (§ 11 KJHG/ SGB VIII). [Die Angebote werden zu einem erheblichen Teil mit öffentlichen Mitteln gefördert und sind mit einem pädagogischen Anspruch verbunden. Der Bayerische Jugendring erzielt dabei keine Gewinne](#); er ist nicht kommerziellen Reiseveranstaltern gleichzusetzen. Der Bayerische Jugendring handelt als Veranstalter bzw. als Vermittler im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst (Schüleraustausch, Schulaufenthalte), siehe Bekanntmachung zum Internationalen Schüleraustausch des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus, Wissenschaft und Kunst vom 26. 1. 2010 Az.: I/ 6-5 S 4324-6.125 135 KWMBI 2010 S. 71.

2. Programme

Der Umfang der Leistungen / Vermittlungen des Bayerischen Jugendrings ergibt sich aus den Programmbeschreibungen sowie den dazugehörigen Unterlagen. Jedes Programm sieht eine Mindestteilnehmerzahl von fünf Personen vor, bei Nichterreichen besteht kein Anspruch auf Durchführung des Programms. Soweit nicht ausdrücklich in der Programmbeschreibung vermerkt, ist für jede Veranstaltung München Programort, d. h. die Anreise bis München und Heimreise ab München gehen zu Lasten der Teilnehmer_innen.

Unternehmungen, die im Rahmen der Programmbeschreibung angeboten werden, allerdings nicht im Teilnahmepreis enthalten sind, werden von den Teilnehmern_innen eigenverantwortlich und auf eigene Kosten ohne Aufsicht der Gasteltern durchgeführt; der Bayerische Jugendring wird allenfalls hilfreich vermittelnd tätig. [Darüber hinausgehende eigenständige Reisen im Ausland sind grundsätzlich nicht gestattet und können zum Ausschluss des Teilnehmers bzw. der Teilnehmerin vom Programm führen; unter Umständen können Sonderregelungen getroffen werden, diese müssen aber ausdrücklich vor Antritt der Reise bei den beteiligten Organisationen unter Angabe des Zeitraums und der Zieladresse beantragt und genehmigt werden; dadurch entstehende Kosten tragen in diesen Ausnahmefällen die Teilnehmer_innen selbst. Die Gasteltern sind in dieser Zeit von der Aufsichtspflicht entbunden.](#)

3. Partnerorganisationen

Im Ausland werden die Programminhalte (s. Programmbeschreibungen) von eigenverantwortlichen Partnern / Partnerorganisationen organisiert bzw. vermittelt.

Der BJR wählt seine Partnerorganisationen sorgfältig aus, kann jedoch im Übrigen für deren Tätigkeiten keine Verantwortung übernehmen.

Es ist dem BJR nicht in allen Ländern möglich, mit staatlichen Dienststellen zusammenzuarbeiten.

4. Teilnehmer_innen

Der_die Teilnehmer_in muss das für das jeweilige Programm vorgeschriebene Alter und seinen bzw. ihren Wohnsitz in Bayern haben und grundsätzlich eine Schule in Bayern besuchen. Von den Teilnehmer_innen wird erwartet, dass sie das jeweilige Programm mitgestalten und sich daran beteiligen.

Soweit Vorbereitungsveranstaltungen angegeben sind, ist die Teilnahme daran verpflichtend. Jede_r Teilnehmer_in muss im Übrigen die besonderen Bedingungen des jeweiligen Programms erfüllen, die in der Programmbeschreibung enthalten sind. Mit der Teilnahme an einem Programm auf Gegenseitigkeit verpflichtet sich die deutsche Familie, den_die ausländischen Partner_in für den vorgesehenen Zeitraum aufzunehmen, zu verpflegen, zu betreuen und den ausländischen Gast vom Programmort abzuholen und bei Abreise zurückzubringen. Außerdem verpflichtet sich die deutsche Familie bei Nichtantreten des ursprünglich vermittelten Gegenbesuchs eine adäquate Ersatzperson aus dem Ausland auf Vorschlag des Bayerischen Jugendrings aufzunehmen. Die beteiligten Organisationen können keine Aufwandsentschädigung leisten, wenn eine Familie höhere Ausgaben hatte als die andere oder wenn ein Austausch abgebrochen wird und ein Gegenbesuch nicht stattfinden kann. Desgleichen haften die beteiligten Organisationen nicht für Schäden oder eventuelle Konflikte jedweder Natur zwischen den Familien. Streitfälle bezüglich Übernahme und Aufteilung der Kosten müssen von den Familien selbst geregelt werden. Bei allen Programmen auf Gegenseitigkeit besteht die Verpflichtung, vor Aufnahme des Gegenbesuchs ein erweitertes Führungszeugnis für alle Personen, die im selben Haushalt wohnen und zum Zeitpunkt der Aufnahme 18 Jahre und älter sind, beizubringen. Bei den Programmen in Großbritannien müssen alle Teilnehmer_innen aus Bayern ab 16 Jahren ein Führungszeugnis vor Antritt des Auslandsaufenthaltes beibringen.

5. Bewerbung, Abschluss des Vertrages

Bewerbungen zu den Programmen sind nur schriftlich auf dem betreffenden Bewerbungsbogen einzureichen. Bei Minderjährigen ist die Unterschrift des gesetzlichen Vertreters bzw. der Vertreterin erforderlich. Mit der Anmeldung nimmt der_die Teilnehmer_in die Teilnahmebedingungen verbindlich an. Zum rechtswirksamen Abschluss des Vertrages erhält jede_r Teilnehmer_in eine Teilnahmebestätigung bzw. Vermittlungsbestätigung (schriftlich oder elektronisch). Die Teilnahme an Veranstaltungen auf Gegenseitigkeit (Austausch von Familie zu Familie, Schulbesuch auf Gegenseitigkeit) ist nur möglich, wenn ein_e entsprechende_r Partner_in im Ausland vermittelt werden kann und diese_r dem Vermittlungsvorschlag ebenfalls zustimmt. Austauschbewerber_innen erhalten baldmöglichst einen Vorschlag, der nur aus wichtigen Gründen abgelehnt werden kann. Die Benennung eines anderen Partners bzw. einer Partnerin ist in der Regel nicht möglich. Unsere Partner im Ausland verpflichten sich die Original-Bewerbungsunterlagen datenschutzrechtlich zu vernichten, sollte dem Vermittlungsvorschlag nicht zugestimmt werden. Eine Rückforderung der Original-Bewerbungsunterlagen ist also in diesem Fall nicht möglich.

6. Zahlungsbedingungen

Der Teilnahmepreis ist zu einem genannten Zeitpunkt, spätestens 14 Tage vor Beginn des Programms (Abreisetag in München) fällig. Bei einigen Programmen ist eine Anzahlung erforderlich, die auf den Gesamtteilnahmebeitrag angerechnet wird. Für sämtliche Zahlungen erfolgt jeweils eine schriftliche Zahlungsaufforderung, die abzuwarten ist.

Bei der Anmeldung zum Schulbesuchsprogramm Großbritannien (Herbst und Frühjahr) und dem Schüleraustauschprogramm mit Australien wird zunächst eine Anzahlung zum Teilnahmebeitrag in Höhe von 400 Euro fällig. Vor der Zahlung ist die Rechnungstellung abzuwarten. Der Betrag wird auf den Gesamtteilnahmebeitrag angerechnet. Die restliche Zahlung wird zu einem späteren Zeitpunkt fällig. Die Anmeldung ist erst nach Eingang der Anzahlung gültig. Entscheidend für die Einhaltung des Zahlungszeitpunktes ist der Eingang auf dem *Konto des Bayerischen Jugendrings bei der Stadtsparkasse München, IBAN DE66701500001004006308, BIC SSKMDEMXXX*.

7. Pass, Visa, Zoll, Devisen- und Gesundheitsvorschriften

Der_die Teilnehmer_in ist für die Einhaltung der Pass-, Visa-, Zoll-, Devisen- und Gesundheitsvorschriften selbst verantwortlich. Er bzw. sie sorgt für die notwendigen Ausweispapiere, Impfnachweise und sonstigen Bescheinigungen. Bei Nichtbeachtung trägt der_die Teilnehmer_in die Folgen und u. U. die damit verbundenen Kosten. Nähere Informationen sind in der jeweiligen Programmbeschreibung enthalten.

8. Änderungen

Änderungen oder Abweichungen einzelner Programminhalte, die nach Vertragsabschluss eintreten, sind gestattet, soweit sie nicht erheblich sind und den Gesamtzuschnitt des Programms nicht beeinträchtigen (z.B. Änderungen der Reiseroute oder Wechsel des Leistungsträgers). Das Gleiche gilt für Leistungen bzw. Programminhalte, die der BJR lediglich vermittelt. Der Bayerische Jugendring behält sich vor, Veranstaltungen abzusagen, sofern wesentliche Programminhalte nicht gewährleistet werden können. In diesem Fall werden alle bereits geleisteten Zahlungen erstattet. Ein weitergehender Anspruch des Teilnehmers bzw. der Teilnehmerin insbesondere auf Erfüllung oder Schadensersatz wegen Nichterfüllung besteht nicht. Der Bayerische Jugendring kann vom Vertrag zurücktreten, wenn die Durchführung des Programms infolge beim Vertragsabschluss nicht vorhersehbarer, außergewöhnlicher Umstände erschwert, gefährdet oder beeinträchtigt wird, wie z. B. durch Krieg, Streik, innere Unruhen, Epidemien, hoheitliche Anordnungen, Naturkatastrophen, Zerstörung von Unterkunftsstätten u. ä.. Eine Kündigung wegen höherer Gewalt bleibt für beide Vertragspartner unberührt (§ 651 j BGB). Der Bayerische Jugendring unterrichtet den_die Teilnehmer_in unverzüglich von Reiseabsagen bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl, höherer Gewalt oder bei erheblichen Änderungen.

9. Versicherungen

Der Bayerische Jugendring vermittelt für alle Teilnehmer_innen für den Zeitraum des Programms Versicherungen, deren Inhalt und Umfang sich aus dem Versicherungsmerkblatt ergeben. Die Kosten für diese Versicherungen sind im Teilnahmepreis inbegriffen. Jede_r Teilnehmer_in erhält das Versicherungsmerkblatt zusammen mit den Teilnahmebedingungen. Vertragspartner werden ausschließlich die Teilnehmer_innen und die Versicherung.

10. Aufsichtspflicht / Reiseleitung

Die Programme des Bayerischen Jugendrings werden von sorgfältig ausgewählten und ausgebildeten Reiseleiter_innen während des in den Programmbeschreibungen angegebenen Zeitraums betreut. Die Reiseleiter_innen sind gegenüber Minderjährigen während dieser Zeiten aufsichtspflichtig; während des Aufenthaltes im Ausland in den Gastfamilien üben die Gastfamilien die Aufsichtspflicht aus.

11. Mängel / Mitwirkungspflichten

Treten während der Programmdurchführung wesentliche Mängel auf, so ist der_die Teilnehmer_in verpflichtet, seine bzw. ihre Beanstandung unverzüglich dem Bayerischen Jugendring bzw. der örtlichen Partnerorganisation zur Kenntnis zu geben. Der_die Teilnehmer_in ist verpflichtet, bei auftretenden Störungen / Mängeln im Rahmen der gesetzlichen Schadensminderungspflicht mitzuwirken, Schäden zu vermeiden oder gering zu halten. Der Bayerische Jugendring wird sich bei Störungen / Mängeln innerhalb angemessener Frist um Abhilfe bemühen. Der_die Teilnehmer_in ist verpflichtet, angebotene gleichwertige Ersatzleistungen anzunehmen.

12. Rücktritt

Vor Reisebeginn kann der_ die Teilnehmer_in durch schriftliche Erklärung, bei Minderjährigen mit Unterschrift des gesetzlichen Vertreters bzw. der Vertreterin, vom Vertrag zurücktreten oder die Anmeldung zurücknehmen. Die schriftliche Erklärung wird mit und für den Tag des Eingangs beim Bayerischen Jugendring wirksam. **Nichtzahlung fälliger Beträge ersetzt keineswegs eine Rücktrittserklärung.** Im Falle eines Rücktritts kann der Bayerische Jugendring eine angemessene Entschädigung unter Berücksichtigung der ersparten Aufwendungen verlangen. Benennt der_ die Teilnehmer_in rechtzeitig eine geeignete Ersatzperson, so werden dem_ der ursprünglichen Teilnehmer_in die Mehrkosten auferlegt, die durch den Teilnehmerwechsel entstehen. Über die individuelle Eignung der benannten Ersatzperson entscheidet der BJR nach eigenem Ermessen. Für den vereinbarten Reisepreis haftet die Ersatzperson und der_ die ursprüngliche Teilnehmer_in gesamtschuldnerisch.

Bei Rücktritt des Partners aus dem Ausland vor Reiseantritt und bei vorzeitigem Abbruch während des Auslandsaufenthaltes – unabhängig der Beweggründe – besteht kein Anspruch auf Vermittlung eines Ersatzpartners seitens der Organisationen.

Stornogebühren

Bei Rücktritt behält sich der Bayerische Jugendring vor, für die bereits geleistete Verwaltungsarbeit eine pauschale Stornierungsgebühr von 50 Euro zu erheben. Die dem Bayerischen Jugendring durch den Rücktritt entstandenen sonstigen Kosten sind von dem_ der Teilnehmer_in zu tragen.

Beim Schulbesuchsprogramm Großbritannien gilt eine gesonderte Regelung: Bei Rücktritt bis 31. 5. eines Jahres für das Herbsttrimester und bei Rücktritt bis zum 15. 10. eines Jahres für das Frühjahrstrimester wird die Anzahlung zurückerstattet abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 50 Euro. Bei späterem Rücktritt erfolgt keine Rückzahlung, es sei denn, dass die schulischen Leistungen des Teilnehmers bzw. der Teilnehmerin nachweisbar drastisch gefallen sind oder eine Alternativbewerbung zum Großbritannien-Programm des BJR an anderer Stelle vor der Vermittlung durch den BJR erfolgreich war. Die Anzahlungssumme von 400 Euro wird bei Nichtvermittlung komplett zurückerstattet.

Ein Rücktritt muss schriftlich unter der Angabe von Gründen erfolgen.

13. Haftung

Der Bayerische Jugendring haftet im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere für die sorgfältige Auswahl der Leistungsträger, für die richtige Beschreibung der angebotenen Programme, für die gewissenhafte Vorbereitung der Programme und die sorgfältige Auswahl seiner Reiseleiter_innen. Die Haftung des Bayerischen Jugendrings für sämtliche vertraglichen Schadensersatzansprüche wird auf den dreifachen Reisepreis beschränkt, soweit ein Schaden weder vorsätzlich noch grob fahrlässig herbeigeführt wird oder soweit der Bayerische Jugendring für einen Schaden allein wegen eines Verschuldens eines Leistungsträgers verantwortlich ist.

Soweit der Bayerische Jugendring nur Vermittler der Programme ist und in der Programmbeschreibung darauf hingewiesen wurde, haftet der Bayerische Jugendring nicht für diese vermittelten Fremdleistungen; er haftet ebenfalls nicht bei Unternehmungen, die nicht im Teilnahmepreis eingeschlossen sind oder die von den Teilnehmer_innen im Rahmen der Programme selbständig und eigenverantwortlich durchgeführt werden. Außerdem haftet er nicht für seine Partnerorganisationen. Ein Anspruch auf Schadensersatz ist ausgeschlossen oder beschränkt, soweit aufgrund gesetzlicher Vorschriften, die auf die von einem Leistungsträger zu erbringenden Leistungen anzuwenden sind, dessen Haftung ebenfalls ausgeschlossen oder beschränkt ist.

Bayerischer Jugending – Internationaler Schüleraustausch

Preliminary Application Form

Note: This form will be used for screening, selecting and matching candidates. Please return the completed form.

MUST BE TYPED OR CLEARLY PRINTED IN BLACK INK – in English

Family Name Usual First Name

Date of Birth Height (cm)

Home Town

Name of School & Town

Tutor

Father Occupation

Mother Occupation

Sisters/Ages Brothers/Ages

Family members who will be present during the hosting period

There are [] there are no [] smokers in my home. I can [] cannot [] accept a placement in a home with smokers (indoors). My family would [] would not [] accept a smoker.

Pets / Animals Allergies

Medical Conditions and / or Treatment

Will your partner have his/her own room? Yes [] No []: share with: _____

Religious affiliation: _____

Must you attend services? Yes [] No []

The following describes me: [] calm / reserved [] energetic / outgoing

[] athletic [] academic [] artistic / musical [] socially active

Food: I eat all [] vegetarian [] vegan []

My exchange partner can be a boy only [] a girl only [] a boy OR a girl []

My hobbies / pastimes / interests include the following in order of priority:

1. _____ 4. _____

2. _____ 5. _____

3. _____ 6. _____

I play the following musical instruments / am involved in the following musical activities:

The following musical instruments / activities would be available for my partner:

I participate in the following sports activities:

My partner would be able to participate in the following sports activities:

Please do not write in this box